

## Zentrales Aktionswochenende am 27.-29.11.09 in Frankfurt am Main zum 25. November: Internationaler Tag gegen Gewalt gegen Frauen

Der Internationale Tag gegen Gewalt gegen Frauen wurde erstmals 1981 von Feministinnen aus Lateinamerika und der Karibik ausgerufen. Sie erinnerten an die Schwestern Patria Mercedes, Minerva und María Teresa Mirabal, die 1960 in der Dominikanischen Republik aufgrund ihres Widerstandes gegen die Diktatur verschleppt, vergewaltigt und ermordet worden sind und zu Symbolfiguren des Widerstands wurden. Die vierte Schwester Dedé hatte überlebt und konnte über den Kampf und das Leben der Schwestern berichten.

Das Aktionswochenende in Frankfurt wird vom „Üri“ ausgerichtet, einem überregionalen Bündnis von autonomen feministischen FrauenLesben und FrauenLesbenTrans Gruppen, die sich seit 2003 regelmäßig treffen. Bereits 2005 hatte das Üri ein Aktionswochenende zum 25. November von verschiedenen feministischen Gruppen in Hamburg koordiniert. Schwerpunkte waren Proteste gegen rassistische und sexistische Diskriminierung und Ausbeutung von Frauen wie z.B. in den Zulieferfirmen von Tchibo und H&M und bei der ungleichen Gesundheitsversorgung von Flüchtlingsfrauen. Bei allen Aktionen ist es dem Üri ein Anliegen, sowohl theoretische als auch praktische Nadelstiche gegen das Patriarchat zu setzen.

Auch an dem Wochenende in Frankfurt sind Veranstaltungen und Aktionen geplant, mit denen wir die vielschichtigen Formen von Gewalt gegen uns als Frauen und unseren Widerstand dagegen thematisieren.



## **Programm**

Fr, 27.11.

ab 18h: Ankommen in den Räumen im BdP (Bund deutscher Pfadfinder) im Baumweg 10 im Hinterhaus

ab 19h: Essen im BdP

21h Film: *Women defying Barriers* (Dieser bewegende Kurzfilm ist im Rahmen vom Projekt *Breaking Barriers* entstanden und berichtet über gemeinsame Treffen und Aktivitäten von israelischen und palästinensischen Frauen) und Austausch darüber

Infos zum WE

Sa, 28.11.

10h Frühstück im Baumweg und gemeinsames Treffen und Infos zum Ablauf

12 – ca. 16h Verschiedene Aktionen zu den Themen:

Frauen, Flucht und Migration, Rassismus und Abschiebungspolitik, Sexismus und Pornographisierung:

**Eigene Aktionen und Ideen sind willkommen!**

18 – 20h Unterstützung des Protestes iranischer Frauen gegen die gegenwärtige Politik im Iran. Seit August 2009 führen Frauen eine Mahnwache an der Hauptwache in Frankfurt durch. Sie findet in Solidarität zeitgleich zu den Aktionen von Frauen im Iran, insbesondere in Teheran statt. Wir nehmen an der Mahnwache teil, bei der an die Ermordeten erinnert und über die aktuelle Situation im Iran informiert wird.

20.30h Essen im Exzess, Leipziger Str. 91

Danach Disco im Exzess

So, 29.11.

10h Frühstück im BdP

11h Plenum bzw. Auswertungstreffen im BdP

12h Teilnahme an einer organisierten Stadterkundung zu Lebensspuren verfolgter Frauen während der NS-Zeit. Beginn: Baumweg 10. Dauert ca. 2 Std. Der Rundgang ist rolligerecht.

Danach aufräumen und putzen.

## **Ankommen, Treffen und Übernachtung:**

Für das gesamte Wochenende sind Räume vom BdP (Bund deutscher Pfadfinder) im Baumweg 10 angemietet worden. Es gibt eine Küche und einen großen Seminarraum zum Treffen. Diese Räume sind leider nicht rolligerecht! Ausweichmöglichkeiten gibt es im angrenzenden Frauenverein.

Im BdP gibt es ca. 20 Übernachtungsmöglichkeiten. Eine Übernachtung kostet 15 € Bettwäsche oder Schlafsäcke müssen mitgebracht werden. Für Schlafplätze meldet euch bis zum 13. November über Email (flfltWiderstand@yahoo.de) an. Barrierefreie Schlafplätze werden privat organisiert.

Ausgaben für Lebensmittel werden umgelegt.

## **Kontakt und Infos:**

Weitere Infos können über die website: [www.feministischeWiderstandstage.de](http://www.feministischeWiderstandstage.de)

Anmeldung und Kontakt über Email: [flfltWiderstand@yahoo.de](mailto:flfltWiderstand@yahoo.de)

Übersetzung: Brauchst du Übersetzung bzw. kannst du in eine Sprache übersetzen?